



## Anlage Auswertung Stadtteiltreff Pfiffikus 2018

- Es fanden 123 Angebote und Aktionen statt. (Davon 10 externe Angebote)
  - Offene Spielangebote, wie Pfiffikus-Werkstatt, Ferienprogramme
  - Kunstprojekt in Kooperation mit der Kunstküche St. Josefshaus, Herten und der Kita St. Josef
  - Putzaktionen der Schulklassen, regelmäßig und eine Stadtteilputzaktion
  - Nähstübli
  - Sitzungen der IG-Spielplatz, des Bewohnerbeirates
  - Angebote externer Kooperationspartner (z.B. Kita Kunterbunt und Rosinka e.V.)
  - 12 Kindergeburtstage für Bewohner
  - Teilnahme am Hexenschmaus
  - Ausrichten von Veranstaltungen (z.B. Stadtteilstfest, Lucia Lichterfest)
  - Stadtteilmütter mit der Leseoase
  
- Insgesamt wurden 641 Stunden in 70 Einsätzen von Ehrenamtliche bei den verschiedenen Aktionen geleistet. (IG-Spielplatz, Nähstübli, Leseoase, Kita Kunterbunt, Rosinka)
- Bei allen Aktionen wurden insgesamt erreicht:
  - 1813 Kinder
  - 161 Jugendliche
  - 634 Erwachsene
- Wichtiger Aspekt ist das der Stadtteiltreff Pfiffikus ein Ort der Kommunikation der verschiedenen Akteure darstellt und sich auf dem kurzen Weg viel geklärt und abgesprochen wird.
- Unterstützt wurden die Angebote von Praktikanten und Studenten.
- Das Angebot der Leseoase durch die Integrationshelfer der Stadtteilmütter das mehrsprachige Vorlesen hat sich etabliert. Es hat sich ein Team von drei Ehrenamtlichen gebildet. Es fanden acht Termine statt und wurde in acht Sprachen von Muttersprachlern vorgelesen. Es nahmen an allen Terminen ca. 80 Kinder und 28 Erwachsene teil
- Enge Kooperation mit dem Jugendreferat, bezüglich der Belange der Jugendlichen aus dem Stadtteil.

## Quartiersmanagement der Sozialen Stadt

- Intensive und gute Zusammenarbeit mit der Spielplatzbeauftragten der Stadt, Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement, bezüglich Instandhaltung. Gefahrenstelle des Zaunes wurde behoben.
- Anschaffung einer Markise aus Preisgeldern
- Begleitung und Überlassung der Einrichtung an Bewohner für Kindergeburtstage und an Vereine für Veranstaltungen.
- Sachbeschädigungen gab es 2018:
  - Farbschmierereien an der Holzhütte, Fassade und Spielgeräten